

**Niederschrift über die am 23.9.2021 stattgefundene
8. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Anwesend: Bgm. Michael Kreuzer, Vizebgm.in Ulrike Hempel-Trebesiner
GfGR*innen: Wolfgang Pferscher, DI Hildegard Ramberger, Martin Rathner, Franz Roth
GR*innen: Nicole Albert-Wilding (trifft um 19:30 Uhr ein), Sebastian Jansch, Klaus Kindermann, Dr. Charlotte Knoll, Christine Babette Kohlross, Ing. Herbert Lechner, Verena Pferscher, Heinrich Pichler, Herbert Schmir, Christiane Weissenberger, Angelika Zak, Margarete Zwintz

Entschuldigt: GR Robert Beisteiner

Schriftführung: ALin Mag. Doris Danzinger-Hauer

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer*innen. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

Alle Gemeinderät*innen erhielten gemeinsam mit der Einladungskurrende alle relevanten Unterlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten.

Punkt 1.)

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Es gingen keine schriftlichen Änderungsanträge ein. Die Niederschrift der Sitzung vom 17.6.21 ist daher als genehmigt zu protokollieren.

Punkt 2.)

Bericht des Prüfungsausschusses

Das Protokoll über die am 9.9.21 stattgefundene Gebarungsprüfung wird von Herrn GR Schmir, Obmann Stellvertreter des Prüfungsausschusses, verlesen. Zu dem Prüfungsergebnis wird vom Bürgermeister Stellung genommen, die Punkte werden diskutiert und im Prüfbericht vermerkt.

Punkt 3.)

Bericht der Arbeitsgruppen

- **GRin Dr. Knoll berichtet aus der Arbeitsgruppe Friedhof:** Am Friedhof konnten viele, der in der letzten Sitzung beschlossenen Arbeiten durchgeführt werden. Der Bereich für die Erdurnenbestattung (welcher sehr schön geworden ist), die Fundamente für Stelen sowie ein Platz zum Verweilen wurden fertiggestellt.
- **GfGR Rathner berichtet zum Stand Musikerhaus:** Beim Bau selbst hat sich gegenüber des Letztberichts nicht viel verändert. Auf die Ausarbeitung der Statik wird derzeit gewartet.
- **GfGRin DI Ramberger berichtet zum Stand Volksschule Heizwerk:** Die Ausschreibung der Gewerke durch Fa. DI Zödl erfolgt noch im Herbst.

•

Punkt 4.)

Bericht des Bürgermeisters

- a. **WVA-Gutenstein Quellen und Hochbehälter Eigenkontrolle lt. §5 Trinkwasserverordnung.** Die Erhebungsunterlagen vom Juni 21 wurden allen Gemeinderät*innen gemeinsam mit der Sitzungseinladung zur Information übermittelt.
- b. **Termin für nächste GR-Sitzung:** 4.11.
- c. **Stromverbrauch Lorbeergasse:** Bei der Buchung der EVN-Abrechnungen wurde ein stark erhöhter Verbrauch beim Anschluss Lorbeergasse festgestellt. GR Schmir hat eine Überprüfung durchgeführt und dabei festgestellt, dass eine auf Dauerbetrieb laufende Pumpe beim Tennisplatz die Ursache sein dürfte.
- d. **Entwässerung Seegraben Planung für 2022:** Eine Arbeitsgruppe wird gebildet, um die Kosten für das Budget 2022 berechnen zu können (GR Rathner und GRin Kohlross).

**Niederschrift über die am 23.9.2021 stattgefundene
8. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

- e. Wir versuchen den **Impfbus** zum nächsten Bauernmarkt-Termin zu bekommen.
- f. Die **Musikschule** Oberes Piestingtal hat die Orte Waldegg, Markt Piesting und Wöllersdorf aufgenommen. Eine Umbenennung in Musikschule Piestingtal ist vorgesehen.
- g. Die Wasseranschlüsse in den Rotten Steina- und Längapiesting sollen forciert werden.

Punkt 5.)

Bereitstellung Gemeindegemeinschaftssaal für Fraktionssitzungen

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge zustimmen, dass alle Fraktionen während dieser Legislaturperiode den Sitzungssaal für ihre Fraktionssitzungen nutzen dürfen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6.)

Nachmittagsbetreuung Volksschule

Eine Erhebung im Juni 2021 ergab den Bedarf einer Nachmittagsbetreuung von Volksschulkindern. Im Gemeindevorstand am 16.9.21 wurde folgendes diskutiert: Die MG Gutenstein möchte einen Hort für Volksschulkinder einrichten. Dafür ist die Bewilligung des Landes NÖ notwendig. Es wurde ein Ansuchen um Bewilligung zur Errichtung und Führung eines Hortes am Standort der Volksschule Gutenstein bei der Bildungsdirektion NÖ eingebracht. Für 14. Oktober 2021 ist eine mündliche Verhandlung vor Ort anberaumt. Es bestehen die Optionen entweder gemeindeeigenes fachliches Personal einzustellen oder Angebote für Hortbetreuung z.B. vom Hilfswerk, der Volkshilfe o.a. in Anspruch zu nehmen. Momentan bemüht sich die Gemeinde fachliches Aufsichtspersonal zu finden. Personalaufwand ca. 25-30 Stunden/Woche. Es wurden Vor- und Nachteile diskutiert.

Antrag a): Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Durchführung aller notwendigen Maßnahmen zur Errichtung und Führung eines Hortes in der Volksschule zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antrag b): Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge als monatliches Betreuungsentgelt € 120,- pro Kind (Besuch 4-5 Tage/Woche) beschließen (exkl. Bastelbeitrag und € 4,-pro Mittagessen), sowie bei nur tageweiser Inanspruchnahme: € 30,- bei 1 Tag/Woche und € 80,- bei 3 Tagen/Woche.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Gegenstimme (GfGR Roth)

Antrag c): Der Bürgermeister stellt den Antrag, bei Krankheitsfällen keine Rückzahlung von vorgeschriebenen oder bereits bezahlten Beiträgen zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Pichler)

Punkt 7.)

Friedhof - Neuregelung Ehrengräber (§30 NÖ Bestattungsgesetz 2007)

Dieser Punkt wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Punkt 8.)

EVN Lichtservice – Zusatzvereinbarung über Änderung des Betreuungsentgeltes und Indexanpassung

Aus der GR-Sitzung vom 17.6.21: Eine Zusatzvereinbarung betreffend Änderung des Betreuungsentgeltes, Indexanpassung und sonstige Vereinbarungen zum ursprünglichen Lichtservicevertrag liegt vor und GfGR Roth erörtert die Situation:

**Niederschrift über die am 23.9.2021 stattgefundene
8. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

EVN/Preisanpassung Lichtservice ab 1.1.21: Das Betreuungsentgelt je Lichtpunkt wurde von € 59,26 auf € 63,53 angehoben, das sind € 7,2 % Erhöhung. Im Zuge einer Nachverhandlung konnte der Preis auf € 62,13 gesenkt werden (Ersparnis € 429,80/Jahr).

Es findet eine Diskussion statt, in der man keine Einigung findet. Herr GfGR Roth, Herr GR Schmirl und Herr GR Beisteiner werden eine Arbeitsgruppe bilden und den Vertrag bis zur nächsten GR-Sitzung nochmal durchgehen, um danach einen passenden Antrag zu stellen.

Antrag: GR Roth stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Zusatzvereinbarung über die Erhöhung des Betreuungsentgeltes je Lichtpunkt auf € 62,13 zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9.)

Umweltgemeinderätin Aufgabenverteilung

Der Bürgermeister informiert über eine neue Aufgabenverteilung und ersucht Frau Vizebürgermeisterin Ulrike Hempel-Trebesiner die Agenden Umwelt und Frau GfGRin DI Hildegard Ramberger die Mobilität zu übernehmen. Beide nehmen die Aufgaben an.

Antrag: Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat um Zustimmung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10.)

Bushaltestellen

Im Zuge der Mobilitätsinitiative des Landes wurde das öffentliche Busnetz erweitert. Folgedessen müssen in Gutenstein 5 Bushaltestationen umgebaut, erneuert bzw. neu errichtet werden. Seitens der NÖLR, Straßenbauabt. 4 wird dafür die Planung übernommen. Um weitere Schritte setzen zu können (*Grundankauf bzw. langfristige Verpachtung der benötigten Flächen, Freigabe durch den Sachverständigen und Einholung der Einverständniserklärung der Anrainer*) schlägt der Bürgermeister vor, einen Grundsatzbeschluss zu fassen.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Grundsatzbeschluss über den Bau, die Erneuerung bzw. den Umbau von 5 Bushaltestationen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 3 Enthaltungen (GfGR Roth, GR Lechner und Jansch)

Punkt 11.)

Subventionsansuchen

a. Caritas Schule

Die Eltern eines Kindes, das im 9. Schuljahr die Caritas-Schule besucht, ersuchen um Schulgelderstattung durch die Gemeinde. Pro Monat beträgt das Schulgeld € 132,- + der Kochbeitrag 13,-.

Antrag: Die Vizebürgermeisterin stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Erstattung zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 14 Enthaltungen, 1 Zustimmung (GRin Wilding), 3 Gegenstimmen (GfGR Roth, GRinnen Verena Pferscher und Weissenberger)

Es wird festgehalten, diesen Punkt in einer nächsten GR-Sitzung nochmals zu besprechen.

b. Meisterklassen

Seitens der Meisterklassen Gutenstein liegen Förderansuchen für 2021 und 2022 vor. Der Betrag von € 1.750,- entspricht den Förderungen der vorangegangenen Jahre.

**Niederschrift über die am 23.9.2021 stattgefundene
8. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Antrag: Die Vizebürgermeisterin stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Förderung der Meisterklassen für 2021 und 2022 in der Höhe von jährlich € 1.750,- zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 2 Enthaltungen (GRin Kohlross, GR Lechner)

c. Zeltverleih Feuerwehr

Im Zuge der Einweihungsfeierlichkeiten des neuen Feuerwehrfahrzeuges nutzte die Feuerwehr das Theaterzelt sowie die gesamte Infrastruktur. Miete: € 1.080,- für Theaterzelt, € 420,- für Gastrozelt (inkl. 20 % Ust).

Antrag: DI Vizebürgermeisterin stellt den Antrag, der Gemeinderat möge einer Subvention entsprechend der Höhe der Mieten zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 12.)

VVA-Leitungstausch: Darlehensaufnahme und Vergabe, Auftragsvergabe

Der Bürgermeister erläutert die Eckdaten. Die Straßenbauabt. des Landes NÖ hat Asphaltierungsarbeiten der B21 im Ortsgebiet Gutenstein in mehreren Etappen geplant. Der erste Bauabschnitt betrifft „Vorderbruck“. Die Gemeinde erneuert im Vorfeld die entsprechenden Gehsteige sowie die Wasserleitung. Das Projekt wurde von Bmst. Ing. Peter Trattner ausgearbeitet. Die Kostenschätzung beläuft sich auf € 118.000,- (exkl. Ust). Hinzu kommen noch Kosten für das Umhängen bzw. das Erneuern von Hausanschlüssen mit € 25.000,- (exkl. Ust). Zur Finanzierung ist die Aufnahme eines Darlehens erforderlich.

a. Darlehensaufnahme u. -vergabe

GfGRin DI Ramberger hat die Offerteinholung für die Finanzierung von € 95.000,- auf 10 und 15 Jahre sowohl mit fixer als auch mit variabler Verzinsung bei den Banken veranlasst und von 4 Kreditinstituten (BAWAG, Hypo NOE, Raiffeisenbank Schneebergland und Sparkasse Wr. Neustadt) ein Angebot erhalten. Die Offerte wurden gegenübergestellt, siehe dazu beiliegende Tabelle (Anhang). Die Sparkasse Wr. Neustadt geht als Bestbieter hervor.

Antrag: Frau GfGRin DI Ramberger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 95.000,- bei der Sparkasse Wr. Neustadt mit einem Fixzinssatz von 0,55 % auf 10 Jahre Laufzeit zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b. Auftragsvergabe Gewerke

GR Pichler betreut die Baustelle und erörtert den Hergang des Projekts. Es wurden die Straßenbeleuchtung samt neuer Lichtpunkte, die elektrischen Leitungen, Glasfaser und die Wasserleitung neu verlegt. Er lobt die sehr gute Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei, allen Gewerken und mit unserem Gemeindearbeiter. Folgende Gewerke sind betroffen:

Erd- und Installationsarbeiten	Fa. Kurt Novotny	31 796,72
Erdbauarbeiten inkl. Materiallieferung	Fa. Rudolf Wilsch	45 000,00
Selbstverdichtetes Material	Fa. Rohrdorfer	13 000,00
Asphaltierungsarbeiten	Fa. Land- u. Menhofer	12 183,89
Planung u. Bauaufsicht	Fa. Trattner GmbH	12 000,00
Herstellungskosten (exkl.Ust)		113 980,61
Unvorhergesehenes		4 019,39
Herstellungskosten gesamt (exkl.Ust)		118 000,00

**Niederschrift über die am 23.9.2021 stattgefundene
8. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

20 % Umsatzsteuer	23 600,00
Herstellungskosten gesamt (inkl.Ust)	141 600,00

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der o.a. Auftragsvergabe in Höhe von € 118.000,- exkl. Ust zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 13.)

ÖBB Bahngrundbenutzungsvereinbarung und Ankauf Grundstück

Dieser Punkt entfällt, da in der schriftlichen Stellungnahme der ÖBB dargelegt wird, dass das Grundstück aktuell nicht verkauft wird.

Punkt 14.)

Volksschule: Errichtung EDV – Infrastruktur

2 Kostenvoranschläge von Fa. Adit über € 9.200,- und Fa. EBR Bernhard Reinmüller GmbH über € 9.900,- für die Errichtung der erforderlichen Infrastruktur für digitale Schulklassen liegen vor.

Der Bürgermeister ersucht die beiden GfGR Roth und Rathner das Projekt zu übernehmen, insbesondere in Bezug auf Preisverhandlungen und den geeigneten Zeitpunkt für die Durchführung.

Antrag: Der Bürgermeister stellte den Antrag, der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an Fa. Adit (€ 9.200,- + 10 % Unvorhergesehenes) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Schmirli)

Punkt 15.)

Dorfschmiede Weihnachtsmarkt

Die Dorfschmiede Genossenschaft möchte in Gutenstein einen Weihnachtsmarkt nicht nur einmal, sondern langfristig etablieren, um für lokales Handwerk und Produkte aus der Region einen Treffpunkt zu schaffen. Geplant ist die Durchführung an den 4 Adventwochenenden, jeweils Freitag bis Sonntag.

Betrifft folgende Flächennutzung:

- gesperrter Parkplatz direkt vor der Kegelbahn/Nelly
- Stiege nach unten
- Parkplatz davor (Schotterbereich)

Nutzungsgrund:

Auf den oben angegebenen Flächen würden eigene Weihnachtsstände stehen.

Veranstalter/Organisation:

Dorfschmiede für nachhaltige Lebensräume eG, Vorderbruck 21a, 2770 Gutenstein

Die tatsächliche Durchführung 2021 hängt von der aktuellen COVID 19 Verordnung ab.

Antrag: Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat die genannten Flächen der Dorfschmiede für einen Weihnachtsmarkt zur Verfügung zu stellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 1 Enthaltung (GR Dr. Knoll)

Punkt 16.)

Abtretung in das öffentliche Gut, GSTNR 1314/12 und 1305/2

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Teilungsplan von DI Andreas Theimer, vom 26.05.2021, GZ.: 4602-2, BZ.: 1959 zur Kenntnis und stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

**Niederschrift über die am 23.9.2021 stattgefundene
8. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gutenstein hat in der Sitzung am 23.09.2021 unter Punkt 16.) folgenden Beschluss gefasst:

Übernahme in das öffentliche Gut in der KG Gutenstein

Das Grundstück Nr. 1305/2 (Trennstücke 2) mit einem Ausmaß von 70m² und das Grundstück Nr. 1314/12 (Trennstück 3) mit einem Ausmaß von 133m² werden in das Eigentum der Marktgemeinde Gutenstein, öffentliches Gut, Grundstück Nr. 2163/1, EZ 657, übernommen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Tagesordnungspunkt 17.) befasst sich mit „Personalangelegenheiten“. Da diese nicht öffentliche Themen sind, wird der Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt. Es wird dafür eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Der Bürgermeister ersucht anwesende Besucher*innen für diesen Punkt den Saal zu verlassen. Nach Ausführung dieses Punktes ist die Öffentlichkeit wieder zugelassen.

Da nichts mehr vorgebracht wird, endet die Sitzung um 21:30 Uhr.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihr Kommen.

Bürgermeister:

Schriftführer*in:

Für die ÖVP:

Für die SPÖ:

Für GfG:

**Niederschrift über die am 23.9.2021 stattgefundenene
8. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

ANLAGE zu Pkt. 12 a.)

**Darlehensangebot – Finanzierung € 95.000,00; 10 - 15 Jahre
Gemeinde Gutenstein, Status 10.09.2021**

Ausschreibung per 30. August 2021 über Finanzierung von €95.000,00 auf 10/15 Jahre sowohl Fix- und Var-Zins mit 2x jährl. Tilgung (Annuität) an

- BAWAG PSK
- Hypo NOE
- Raiffeisenbank Schneebergland
- Sparkasse Wr. Neustadt

ANGEBOTE	BAWAG	Hypo NOE	Raiffeisenbank Schneeberg	Sparkasse Wr. Neustadt
Verzinsung	Fix n/a	Fix 10/15J 0,9 % per 7 & 21 (10 J.) 0,931% per 7 & 21 (15 J.)	Fix 10/15J 0,99% bei 10; 1,19% bei 15	Fix 10J 0,55%
Laufzeit	Var 15J dat 0,3833% (0,908% + 6 Mon. Euribor; mind. 0,028%); 15 Jahre	Var 10/15J 0,55% mind + 6 Mon. Euribor; oder 1,4% bei negativen Euribor 10/15 Jahre	Var 10/15J 0,49% + 6 Mon. Euribor; 0,49% mind. 10/15 Jahre	Var 10J 0,35% fix bis 31.3.2023, dann 0,35% + 6 Mon. Euribor; 0,35% mind. 10 Jahre
Gebühren Sonderfertigungen	Keine	Keine	Keine	Keine
Sonstiges	Jederzeit kostenfrei	4 Wochen vorher zu melden, dann kostenfrei	Jederzeit, kostenfrei	Jederzeit, gebührenfrei
Besicherung	Gesamtzins mind. 0,06%	ICE Swap Rate, 7 Jahres Satz n/a	Keine	Siehe VAR →
Rückzahlung gesamt	n/a	n/a	Keine	Deckungsstock ERSTE Bank AG Kommunalschuldenscheine unges., § 90 Gemeindeordnung 96.769,84 (10J) (bei 0,35%)
Kundentilgung (2x pro Jahr)	57.855,23 (25J) (bei 0,3833%) 3.261,84	99.616,54 (10 J.) 101.478,33 (15 J.)	97.781,14 (10J)	4.917,17 bis 4.758,45

Bestangebot 10 Jahre: Sparkasse Wr. Neustadt mit Fix und VAR Zins
Bestangebot 15 Jahre: BAWAG mit VAR Zins und Hypo NOE bei Fix Zins